

NEWSLETTER FÜR MITGLIEDER

Nr. 3/2025

Liebe Vereinsmitglieder,

in unserer diesjährigen Mitgliederversammlung, die kürzlich stattgefunden hat, konnten wir erfreulicherweise mit fast 30 Teilnehmenden so viele wie lange nicht mehr begrüßen. Neben langjährigen Wegbegleitern waren auch neue Mitglieder dabei. Mit nun 210 Mitgliedern wächst die Anzahl weiterhin stetig, wenn auch überschaubar. Gerne können Sie auch Werbung für den Verein machen und potenzielle neue Mitglieder ansprechen.

Gerade für die langjährigen Weggefährten war der Vortrag mit dem Rückblick über die Entwicklung in Römerpark und LIMESEUM sicher interessant und hat Erinnerungen an die nicht immer einfachen Anfangsjahre geweckt. Für die neueren Mitglieder waren die Abbildungen, wie beispielsweise vom neu angelegten Spielplatz oder dem Wegebau im Gelände, sicher auch ganz spannend.

Besonders stolz sind wir, dass unser Verein – wie Rechnungsprüfer Friedrich Stark bei der Mitgliederversammlung betonte – in diesem Jahr mit den neuen Zuschüssen, darunter dem Geld der Sparkassenstiftung, über 500.000,- Euro an Mitgliedsbeiträgen und Spenden zur Verfügung gestellt haben wird. Darauf können wir sehr stolz sein! Daher möchte ich auch die Gelegenheit nutzen, den Dank an alle Spender und Mitglieder für die Unterstützung aussprechen. Ohne diese vielfältige Hilfe könnten wir deutlich schwieriger unsere Vereinsziele erfüllen.

Neben der aktuellen Sonderausstellung „Timeless Power“ und der Jubiläumsausstellung „20 Jahre Welterbe Limes“, die Sie beide noch bis Mitte September als Mitglieder kostenlos anschauen können, gibt es in den nächsten Wochen auch weitere besondere Veranstaltungen: u.a. zwei Abende mit der in Dinkelsbühl und darüber hinaus bekannten Malla, die im Römerpark Sagen und Geschichten erzählt. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diese Möglichkeiten, über die wir in dem Newsletter informieren, vielfach nutzen würden!

Es grüßt Sie herzlich im Namen der Vorstandschaft

Bernd Großmann, 1. Vorsitzender

Große Spende der Sparkassenstiftung

Die Stiftung der Sparkassen in Stadt und Landkreis Ansbach hat sich erfreulicherweise bereit erklärt, zahlreiche unterschiedliche Projekte - darunter der Eigenanteil der Archäoskope, und die verschiedenen Tätigkeiten rund um die Sonderausstellung „Timeless Power“, die mit Transport und Aufstellung relativ aufwendig ist - mit insgesamt 30.000,- Euro finanziell zu unterstützen. Die Gelder werden dem Zweckverband für die entsprechenden Tätigkeiten dann von unserem Verein zur Verfügung gestellt. Bei der offiziellen Geldübergabe an unseren stellvertretenden Vorsitzenden Hermann Reichert waren neben Vorstand Werner Frieß und Landrat Dr. Jürgen Ludwig auch unser Museumsleiter und Bürgermeister Karl Fickel als Zweckverbandsvorsitzender dabei. Von örtlicher Seite wurde begeistert für die großzügige Unterstützung gedankt.



Anschaffung Abguss Bäckerei

Am Eröffnungsabend der Ausstellung zu Brot und Bier in der Römerzeit im vergangenen Jahr kam die Idee auf, den von der Saalburg ausgeliehenen Abguss einer römischen Großbäckerei für das LIMESEUM anzuschaffen. Wir haben inzwischen Gelder aus dem Regionalbudget 2025 beantragt, die kürzlich bewilligt wurden. Entsprechend wurden bereits die Abgüsse in zum Preis von knapp 6.400,- Euro in Auftrag geben. Er wird voraussichtlich ab Herbst im LIMESEUM im Gang zur Garderobe und der Verwaltung präsentiert werden können und bietet dann anschauliche Einblicke in die antiken Backvorgänge.

Ausblicke in die Zukunft

Mit der Möglichkeit, eine Machbarkeitsstudie aus Fraktionsmitteln des Landtags zu beauftragen und Weiterentwicklungen zu überlegen und zu prüfen, gibt es nun auch einen ganz wesentlichen Schritt für die Zukunft. Auch wenn völlig offen ist, ob, wann und in welcher Form diese Zukunftsvisionen umgesetzt werden können, so zeigt es doch, dass sich rund um Ruffenhofen immer wieder Möglichkeiten zu einer Weiterentwicklung ergeben und damit nicht nur in Fachkreisen, sondern auch in der Politik, der Stellenwert dieses Standorts sehr wertgeschätzt wird. Bei Besuchern ist dies ohnehin der Fall, wie wir gerade jetzt in den Sommermonaten zahlreich, oft auch von Gästen aus der Ferne, erfahren, die sich sehr begeistert äußern. Von der Vorstandschaft aus werden wir den Prozess auch mitbegleiten und sind schon sehr auf die Ergebnisse, die voraussichtlich in etwa 12 Monaten vorliegen werden, gespannt.

Ausstellungen auf Tour

Auch dieses Jahr sind wieder vom LIMESEUM konzipierte Sonderausstellungen in anderen Städten entlang des Limes zu sehen. Vom 08.08. bis 15.11.25 wird in den römischen Thermen in Weißenburg die Sonderausstellung „ENTIKE – Archäologie rund um Entenhausen“ gezeigt. Danach wandert die beliebte Sonderausstellung nach Öhringen und wird dort bis Januar 2026 im Rathaus zu sehen sein. Außerdem wird dort die Sonderausstellung zu Brot und Bier in der Römerzeit präsentiert.

Helfer:innen zum Verarbeiten des Obstes gesucht

Im Römerpark wachsen dieses Jahr manche Obstsorten sehr gut. So haben beispielsweise die Mispeln unheimlich gut geblüht und es ist aktuell mit einer guten Ernte zu rechnen. Gesucht werden helfende Hände, die bei Ernte und Verarbeitung von Obst, beispielsweise zu Marmelade oder zum Trocknen von Früchten mithelfen. So könnten aus den Mispeln, wie auch aus den Zwetschgen Marmelade hergestellt werden, die dann im Shop verkauft werden kann. Meldungen nimmt gerne das LIMESEUM entgegen. Einen Anfang hat Vorstandsmitglied Edith Stumpf gemacht, die Gelee von Holunderblüten aus dem Römerpark gekocht hat.



Eröffnung „Timeless Power“

Die Eröffnung der Sonderausstellung mit Skulpturen des verstorbenen Künstlers Gunther Stilling war besonders gut besucht. Darunter waren auch viele Freunde des Künstlers und Interessierte aus seinem Umfeld bei Heilbronn. Auch bei einer Live-Schalte des Bayerischen Fernsehens kurz vor der Eröffnung wurde die Ausstellung beworben. Eine Einführung in die Kunstwerke gab Ivo Stilling, der Sohn des Künstlers, im Gespräch mit Volontär Markus Trodler. Die völlig andere Art einer Sonderausstellung sowie die 12 Kunstwerke im Freigelände ergeben wie es auch von Besucherseite her hieß, eine sehr passende Ausstellung zum Thema „20 Jahre Welterbe Limes“. Zu diesem Jubiläum stehen in den Fenstern des LIMESEUM – als kleine Ausstellung konzipiert – außerdem 14 verschiedene Roll-Ups als Sonderausstellung, die voraussichtlich bis Mitte September gezeigt werden kann.





Rückblick Aktionen

Der Museumstag war sehr gut besucht. Am Welterbetag war es dagegen etwas ruhiger. Dies lag wohl vor allem daran, dass die beiden Tage, die international gelten, dieses Jahr so nahe beieinanderlagen und mit nur zwei Wochen Abstand stattfanden. Dennoch gab es für Interessierte wieder ein abwechslungsreiches Programm, auch mit unseren Batavern. Am Vorabend des Museumstags schlüpfen etliche Hauptamtliche in römische Gewänder und ließen an verschiedenen Stellen im Museum die „Römer lebendig werden.“ Die wenigen Gäste, die sich einfanden, waren begeistert. Vielleicht gibt es Vergleichbares wieder einmal an einem Museumstag zu regulären Öffnungszeiten. Bedingt durch das schlechte Wetter wurde das Konzert von Alessandro Mega ins Museumskino verlegt. Nach einem relativ ruhigen Vorverkauf kamen an der Abendkasse noch sehr viele, die das Konzert genießen wollten, so dass das Kino prall gefüllt war. Alessandro Mega schaffte es mit seinen zahlreichen italienischen Melodien – darunter viele bekannte Klassiker – ordentlich einzuheizen für italienisches Flair zu sorgen!



Ausblick Veranstaltungen

Am 13.07.25 erzählt erstmals im Römerpark die vor allem aus Dinkelsbühl bekannte „Malla“ verschiedene Sagen und Geschichten vom Hesselberg, von den Römern und vom Limes. Die Veranstaltung startet um 19.00 Uhr. Ein weiterer Termin mit der „Malla“ ist für den 22.08.25 ebenfalls um 19.00 Uhr geplant. In den Sommerferien gibt es wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. Details dazu sind auf der Homepage des LIMESEUM zu finden. Zum Auftakt findet am 03.08.25 ab 11.00 Uhr im Innenhof ein Kinderflohmarkt statt. Der Aufbau ist ab 10.30 Uhr möglich. Besonderes Highlight zum Abschluss der Sommerferien wird wieder die Fackelführung durch den Römerpark sein, die am 13.09. ab 19.15 Uhr stattfindet.



Radarmessungen im Kastell

Kürzlich fanden durch Dr. Roland Linck und sein Team vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege wieder geophysikalische Untersuchungen statt. Dieses Mal wurde der Bereich des Getreidespeichers im Kastell näher unter die Lupe genommen. Dabei sollen die in diesem Bereich vorliegenden unterschiedlichen Bauphasen und Raumstrukturen erfasst werden. Die Messungen werden im Winter bearbeitet und wurden vom Bayerischen Fernsehen filmisch begleitet. Sie werden voraussichtlich am Sonntag 13.07.25 ab 17.45 Uhr in der Frankenschau ausgestrahlt. In dem Beitrag geht es aus Anlass „20 Jahre Welterbe“ stellvertretend für den Limes in Franken um Ruffenhofen sowie Obernburg am Mainlimes.